

- 10:15 Uhr Praktische Übungen  
**Mittagspause**
- 12:45 Uhr Screeningverfahren und Dysphagie-therapie  
*Britta Fielitz*
- 13:30 Uhr Trachealkanülen-Management  
*Daniel Baaß*  
**Kaffeepause**
- 14:30 Uhr Cough-assist, Cornett und Co.  
*Daniel Baaß*
- 15:15 Uhr FEES bei Tracheotomie  
*Britta Fielitz*
- 16:00 Uhr Praktische Übungen

### Mittwoch 25. September 2024

- 08:30 Uhr Neurovaskuläre Erkrankungen  
*PD Dr. med. Georg Royl*
- 09:15 Uhr Befundübungen und Fallvorstellung  
*Timo Hartwig*  
**Kaffeepause**
- 10:15 Uhr Praktische Übungen  
**Mittagspause**
- 12:45 Uhr Spezifische und seltene Untersuchungsbefunde neurogener Dysphagie  
*Dr. med. Paul Muhle*
- 13:30 Uhr Spezifische Untersuchungsprotokolle  
*Dr. med. Paul Muhle*
- 14:15 Uhr FEES-Quiz  
*Timo Hartwig, Dr. med. Norbert Krause-Pape und Anke Wiencke*
- 16:00 Uhr Abschlussprüfung, Schlussrunde, Diskussion, Ausgabe der Zertifikate

### Ihre Referenten

- **Daniel Baaß**  
Atmungstherapeut DGP, AMEOS Klinikum Oldenburg
- **Prof. Dr. med. Patrick Czorlich**  
Oberarzt, Klinik für Neurochirurgie, UKE Hamburg
- **PD Dr. med. Daniel Droemann**  
Klinikdirektor, Medizinische Klinik III – Pulmologie, UKSH, Campus Lübeck
- **Britta Fielitz**  
Logopädin, AMEOS Klinikum Middelburg
- **Timo Hartwig**  
Logopäde, DIAKO Krankenhaus Flensburg
- **Dr. med. Benjamin Hopmann**  
Oberarzt, Klinik für Neurologische Rehabilitation, AMEOS Klinikum Middelburg
- **Dr. med. Eva-Maria Koch**  
Ärztin, Klinik für Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde, Kopf- und Halschirurgie, UKSH, Campus Kiel
- **Dr. med. Norbert Krause-Pape**  
Chefarzt, Klinik für Neurologische Rehabilitation, AMEOS Klinikum Middelburg
- **Dr. med. Paul Muhle**  
Oberarzt, Klinik für Neurologie, UK Münster
- **Dr. med. Steffen Paschen**  
Oberarzt, Klinik für Neurologie, UKSH, Campus Kiel
- **PD Dr. med. Georg Royl**  
Oberarzt, Klinik für Neurologie, UKSH, Campus Lübeck
- **Dr. med. Peter Wellhöner**  
Chefarzt Gastroenterologie, AMEOS Klinikum Eutin
- **Anke Wiencke**  
Ärztin, Klinik für Neurologische Rehabilitation, AMEOS Klinikum Middelburg

### Informationen & Kontakt

#### Veranstaltungsort

media docks Lübeck, Willy-Brandt-Allee 31, 23554 Lübeck

#### Akkreditierung

34 Fortbildungspunkte sind bei der Ärztekammer Schleswig-Holstein beantragt. Das Seminar ist von der DGN als FEES-Basisseminar akkreditiert worden.

#### Teilnahmegebühr und Anmeldung

Komplettpreis für drei Tage inkl. Verpflegung: 950,- Euro. Sie können sich **bis zum 9. September 2024** per E-Mail an [sabine.graffenberg@ameos.de](mailto:sabine.graffenberg@ameos.de) anmelden. Bitte geben Sie Ihren vollständigen Namen, Ihren Arbeitgeber und die Rechnungsadresse an. Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung per E-Mail, mit dieser Bestätigung ist Ihre Anmeldung zum Seminar verbindlich. Ihre Teilnahmegebühr muss **bis zum 16. September 2024** auf unserem Konto eingegangen sein.

#### Bankverbindung

HypoVereinsbank München, BIC: HYVEDEMMXXX  
IBAN: DE96 7002 0270 0010 0218 11

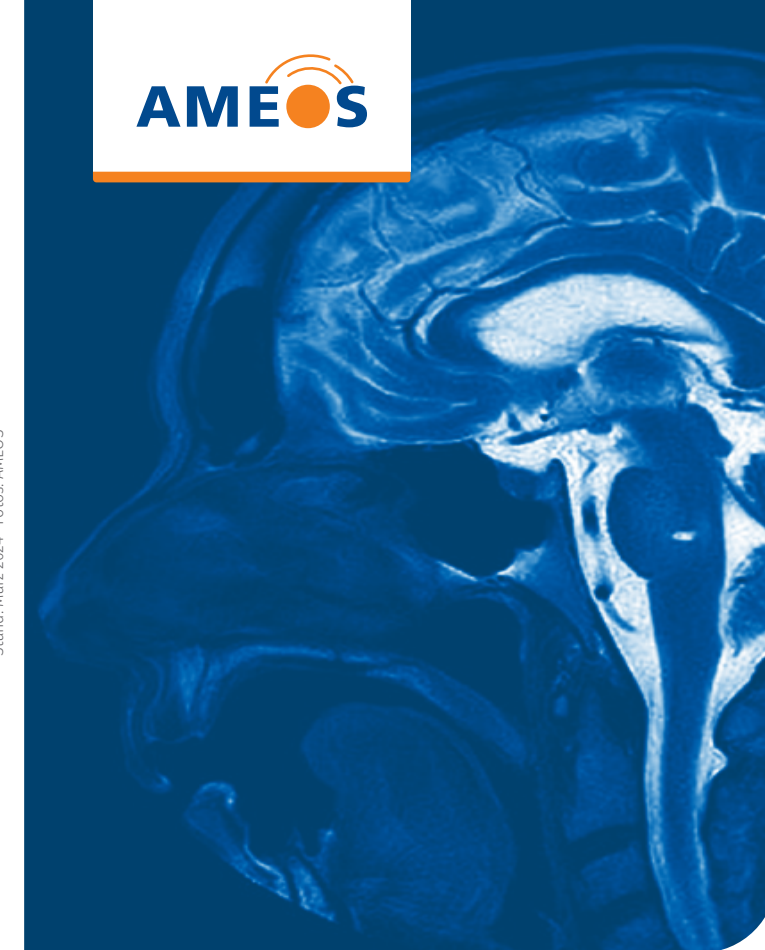
Bei einer Stornierung Ihrer Anmeldung bis zu zwei Wochen vor Kursbeginn stellen wir 80 Prozent der Kursgebühr in Rechnung, wobei der Nachweis, dass im Einzelfall ein geringerer Schaden entstanden ist, jederzeit möglich bleibt.

AMEOS Klinikum Middelburg  
Klinik für Neurologische Rehabilitation  
Middelburger Straße 1  
D-23701 Süsel  
Tel. +49 (0)4524 909-112  
Fax +49 (0)4524 909-184  
[info.middelburg@ameos.de](mailto:info.middelburg@ameos.de)

[ameos.eu](http://ameos.eu)



Stand: März 2024 - Fotos: AMEOS



## 7. Interdisziplinäres FEES-Basisseminar Schleswig-Holstein

AMEOS Klinikum Middelburg

**23.–25. Sept. 2024**  
media docks, Lübeck

Vor allem Gesundheit

[ameos.eu](http://ameos.eu)

## Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen, liebe logopädische Schlucktherapeutinnen und -therapeuten,

in Kooperation mit der Akademie der Ärztekammer Schleswig-Holstein laden wir Sie herzlich zum 7. interdisziplinären FEES-Basisseminar in die media docks nach Lübeck ein.

### Schluckstörungen sind häufig

Schluckstörungen begegnen uns regelmäßig nach Schlaganfällen, Hirnblutungen, Hirnverletzungen oder im Rahmen von Parkinson-Syndromen, Demenzen und neuromuskulären Erkrankungen. Aber auch ohne klassische Ursache sind Schluckstörungen z. B. aufgrund von Kachexie beim hochbetagten Menschen altersbedingt sehr viel häufiger, als wir das bisher zur Kenntnis genommen haben (Presbyphagie). Schwere und wiederkehrende Lungenentzündungen durch Aspiration von Mageninhalten sind häufig die Folge.



### Diagnostik von Schluckstörungen

Die Flexible Endoskopische Evaluation des Schluckens (FEES) ist inzwischen ein weit verbreitetes und gut etabliertes Verfahren zur genaueren Diagnostik einer Schluckstörung. Die Durchführung erfolgt immer interdisziplinär – Arzt und logopädischer Schlucktherapeut arbeiten eng zusammen. Über ein besonders dünnes flexibles Endoskop werden die Kehlkopffunktion und der Schluckakt für verschiedene Konsistenzen beobachtet. Der Patient ist dabei wach und sollte möglichst kooperationsfähig sein. So können Aspiration und Penetration, d.h. Übertritt verschiedener Konsistenzen in den Kehlkopf und die Trachea, nachgewiesen werden. Liegt ein Tracheostoma vor, sollte die Effizienz des Schluckaktes zusätzlich retrograd beurteilt werden. Ursachen sind fast immer sensible, motorische oder koordinative Störungen des Reflexablaufs, die unterschiedlicher Interventionen bedürfen.

### Das FEES-Basisseminar

Um die Ausbildung in der endoskopischen Dysphagiediagnostik zu optimieren und zu formalisieren, hat die Deutsche Gesellschaft für Neurologie (DGN) bereits 2013 ein FEES-Ausbildungscurriculum erarbeitet. Es richtet sich an alle interessierten Ärztinnen und Ärzte sowie an Logopäden und Logopädinnen (mit mindestens zweijähriger klinischer Tätigkeit, bevorzugt in einer Neurologie). Das Basisseminar ist der erste Schritt dieses Curriculums. Die theoretischen und praktischen Inhalte des gemeinsamen Ausbildungscurriculums der Fachgesellschaften werden vermittelt.

### FEES-Curriculum

Nach erfolgreichem Abschluss des Basisseminars müssen 30 direkt supervidierte und 30 indirekt supervidierte FEES durchgeführt werden. Die aktuelle Liste der FEES-Supervisoren ist auf der Webseite der DGN einsehbar.



Anschließend ist es möglich die Zulassung zur Prüfung für das FEES-Zertifikat der DGN, DGS und DGG zu beantragen.

### Seminarinhalte

- theoretischer Diskurs inkl. relevanter Krankheitsbilder
- apparative Voraussetzungen
- Durchführung der Untersuchung, Befunderstellung und gemeinsame Befundungsübungen
- videoendoskopische Evaluation des praktischen Schluckaktes am Dummy und am lebendigen „Gegenüber“
- Abschluss mit einer theoretischen Prüfung

### Akkreditierung

Unser dreitägiges Seminar ist von der DGN als FEES-Basisseminar akkreditiert worden. Die DGN ist bestrebt, die Fiberendoskopische Evaluation des Schluckaktes zukünftig durch Untersuchende, die ein durch die DGN akkreditiertes Ausbildungscurriculum durchlaufen haben, durchführen zu lassen.

### Ich freue mich auf Ihre Teilnahme und Ihre Fragen.

#### Dr. med. Norbert Krause-Pape

Chefarzt, Klinik für Neurologische Rehabilitation  
AMEOS Klinikum Middelburg  
Wissenschaftlicher Leiter der Veranstaltung

## Programm

### Montag 23. September 2024

- 08:30 Uhr Begrüßung und Einführung  
*Dr. med. Norbert Krause-Pape*
- 09:15 Uhr Untersuchungsablauf, Anatomie und Physiologie des Schluckens  
*Anke Wiencke*
- 10:00 Uhr Befundnomenklatur  
*Anke Wiencke*
- 10:45 Uhr Praktische Übungen  
**Mittagspause**
- 13:00 Uhr Differentialdiagnosen, alternative Diagnostik  
*Dr. med. Peter Wellhöner*
- 13:45 Uhr Was kann mir auf dem Weg durch die Nase noch begegnen?  
*Dr. med. Eva-Maria Koch*  
**Kaffeepause**
- 14:45 Uhr Befundübungen  
*Anke Wiencke*
- 15:30 Uhr Neurochirurgische Erkrankungen im Querschnitt – red flags  
*Prof. Dr. med. Patrick Czorlich*
- 16:15 Uhr Neurodegenerative Erkrankungen  
*Dr. med. Steffen Paschen*

### Dienstag 24. September 2024

- 08:30 Uhr Komplikations-Management FEES  
*Dr. med. Benjamin Hopmann*
- 09:15 Uhr Wichtige endobronchiale Befunde  
*PD Dr. med. Daniel Droemann*  
**Kaffeepause**